

Nimmt man nun irgend eine Zahl als Einheit an, und zerlegt sie auf diese Art, so kommt man endlich auf die einfachste ganze Zahl, die allen ganzen Zahlen zum Grunde lieget, nemlich auf die Zahl Eins. Daß nemlich Eins eine Zahl und zwar eine ganze Zahl ist, erhellt aus der Erklärung: Eine ganze Zahl ist eine bestimmte Menge, welche anzeigt, wie vielmal zur Erzeugung einer Größe die Einheit selbst genommen werden muß.

§. 2. Die Zahl Eins, welche das Maas vorstellt, durch dessen successives Hinzuthun alle übrige ganze Zahlen erzeugt werden, heißt in dieser Rücksicht ein Einer, und so bestimmt jede ganze Zahl zugleich die Menge der Einer, die sie enthält, z. B. zwey heißt so viel als zwey Einer oder zweymal Eins, fünf so viel als fünf Einer oder fünfmal Eins u. s. w. Eine Zahl, welche mehrere Einer enthält, als eine andere, heißt die größere Zahl. Enthält sie sehr viele Einer, eine grosse Zahl.

§. 3. Damit man die Quantität grosser Zahlen bequem übersehen kann, zählt man, nach einer willkürlichen Annahme, die Einer nur bis auf zehn, alsdann nimmt man zehn Einer als ein neues Maas, oder als eine zusammengesetzte Einheit der ersten Ordnung an, und nennt sie einen Zehner. Zehn Zehner nimmt man wieder als ein größeres Maas, oder als eine Einheit der zweiten Ordnung an, und nennt sie Hundert. Zehn Hunderte nimmt man als ein neues Maas, oder als eine Einheit der dritten Ordnung an, und nennt sie Tausend u. s. f. Daß man zehnmal zehn, hundert, und zehnmal hundert, tausend nennt, geschieht, um das Unangenehme im Aussprechen und die Verwirrung zu vermeiden. Aus eben dem Grund nennt man Tausendmal Tausend, eine Million, Millionenmal Million eine Billion, Millionenmal Billion, eine Trillion, Millionenmal Trillion, eine Quadrillion u. s. w. Sonst nannte